

Kunde:
VSU



Kategorie: Sicherheitszentrale.

Neue AES/NSL signalisiert Kompetenz und Fachwissen



JST Alarmempfangsstelle: Ein sorgfältig durchdachtes Raumkonzept, funktionelle Planung und eine sinnvolle Visualisierung der eingehenden Meldungen – in der AES/NSL der „Niedersächsischen Wach- und Schließgesellschaft/VSU Vereinigte Sicherheitsunternehmen GmbH“ profitiert man vom umfangreichen Erfahrungsschatz der JST-Spezialisten.

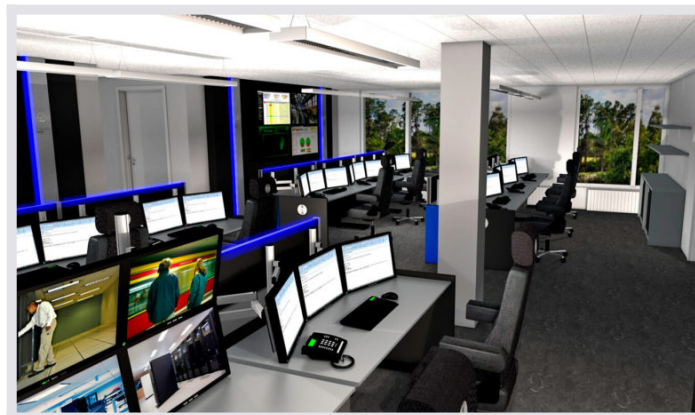
Weit über 200 Millionen Euro Jahresumsatz, 5.400 Mitarbeiter und mehr als 30 Unternehmen, die unter dem Dach der Unternehmensgruppe tätig sind – beeindruckende Fakten. Doch nicht allein die Zahlen überzeugen. Mit dem Bezug ihres neuen Hauptsitzes in Hannover setzt die Niedersächsische Wach- und Schließgesellschaft Eggeling & Schorling KG/VSU Vereinigte Sicherheitsunternehmen GmbH besondere innovative Maßstäbe. Seit Anfang 2015 befindet sich der Hauptsitz in einem neuen, hochmodernen Komplex an der Vahrenwalder Straße 136. Herzstück und Informationsdrehscheibe des Neubaus bilden die Alarmempfangsstelle (AES) gemäß DIN 50518 bzw. die Notruf- und Serviceleitstelle (NSL) nach VdS 3138. Um diese zu realisieren, hat sich das Hannoveraner

Traditionsunternehmen, gegründet 1901 als erster privater Sicherheitsdienst in Europa, mit den Profis von Jungmann Systemtechnik zusammengetan.

Etwa 50.000 Meldungen kommen in den 24 Stunden eines durchschnittlichen Tages in der AES/NSL an. Um immer zuverlässig und situationsgerecht reagieren zu können, verfügen die Mitarbeiter nicht nur über Spezialsoftware, sondern auch über ergonomisch wie technisch modernste Arbeitsplätze. Zwei proaktive Großbildwände stellen alle wichtigen Ereignisse dar und ermöglichen dem Team eine optimale Kommunikation und Abstimmung mit den Auftraggebern sowie untereinander.

Technik und Möblierung aus einer Hand

„Unser Anspruch war es, alles aus einer Hand zu erhalten. Sowohl das technische Equipment als auch die Möblierung“, berichten Jörg Echternach (Prokurist der Unternehmensgruppe) und Jens Schütte (Leiter der AES/NSL), die gemeinsam für Planung und Realisierung der neuen Leitstelle verantwortlich zeichnen. Die Sicherheitsexperten kannten zwar den ausgezeichneten Ruf, den Jungmann dank verschiedener Projekte in der Branche genießt, wollten sich aber persönlich von der JST-Kompetenz überzeugen.



JST 3-D-Planung: Dank fotorealistischer Planungen sind schon vor der Realisierung virtuelle Rundgänge durch den neuen Kontrollraum möglich.

Besuch im Kontrollraum-Simulator brachte schnelle Entscheidung

Mit genauen Vorstellungen über die wichtigsten Eigenschaften der neuen Leitstelle besuchte eine Abordnung der Niedersächsischen Wach- und Schliessgesellschaft Eggeling & Schorling KG/VSU Vereinigte Sicherheitsunternehmen GmbH das Kontrollraum-Simulator von JST, um vor Ort alle Möglichkeiten auszuloten. Jörg Echternach: „Nach einem intensiven Workshop ist die Entscheidung zügig zugunsten von JST gefallen.“



JST-Kontrollraum: Die detailgenaue Umsetzung der vorangegangenen Planungen.

„Auf Großbildwand möchten wir nie wieder verzichten“

Auch eine vorab bei Jungmann in Auftrag gegebene 3D-Planung, die eine umfassende Visualisierung des zukünftigen Sicherheitsbereiches ermöglichte, bezeichnet Jörg Echternach rückblickend als „äußerst sinnvolle und wichtige Planungshilfe“. Eher skeptisch war das Unternehmen zunächst, als es um die Vorteile der Integration von Großbildwänden in die Arbeitsabläufe ging. „Und genau darauf möchten wir heute nie wieder verzichten. Sie stellen einen deutlichen Mehrwert bei der Leistungserbringung für unsere Auftraggeber dar“, berichten die Projektverantwortlichen.

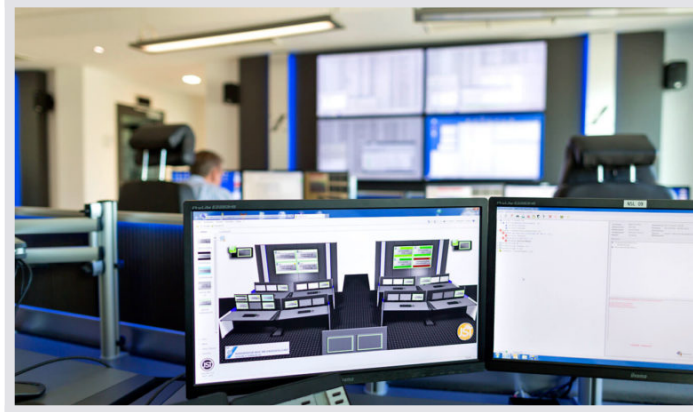


JST Display-Wall: Zwei DisplayWalls mit jeweils vier 46-Zoll-Displays der SlimLine-Serie ermöglichen dem Operator Team eine perfekte Visualisierung aller eingehenden Meldungen.

„Alarme werden vom Team sofort wahrgenommen“

Mit acht speziell für den 24-Stunden-Dauerbetrieb entwickelten Displays der Slim-Line-Reihe, die auch bildschirmübergreifende Darstellungen als BigPicture ohne störende Rahmen ermöglichen, entgeht nichts den geschulten Augen der Leitstellenmitarbeiter. Die von JST entwickelte PixelDetection®-Software

visualisiert die wichtigsten Ereignisse sofort für alle Operatoren. Dazu Jörg Echternach: „Alle Alarmmeldungen werden vom Team sofort wahrgenommen. Die Mitarbeiter können somit noch schneller reagieren. Bei einem Leitstand mit einem Aufkommen von täglich über 50.000 Meldungen sind die richtige Organisation und Visualisierung ein maßgebliches Erfolgskriterium.“



JST MultiConsoling®: Die myGUI – hier dargestellt auf dem linken Bildschirm – dient als Bedienoberfläche für das **MultiConsoling®**. Vorteil dieser Technik: Rechnersignale mit Keyboard-, Video-, Maus-, Audiosignalen, Kameras und sogar Fernseher werden flexibel auf den Monitoren am Arbeitsplatz oder den Großbildwänden in Realtime dargestellt.

Individueller Spielraum sorgt für Zufriedenheit

Besonders hoch bewertet der Sicherheitsfachmann zudem die Zufriedenheit des eingesetzten Personals mit den hochwertigen und ergonomisch durchdachten Leitstandmöbeln der Stratos Reihe. Hier sind insbesondere die Einstellungsoptionen des Stratos OperatorDesks zu nennen. Höhenverstellbare Arbeitspulte, ein individuell einstellbares AmbientLight und nicht zuletzt die vielfältigen Möglichkeiten des **JST MultiConsolings®** ermöglichen es jedem Einzelnen, seinen Arbeitsplatz optimal zu gestalten. „Ideal gerade bei einer Nutzung der Arbeitsplätze durch verschiedene Mitarbeiter aufgrund des 24/7-Dienstes“, bestätigt Jörg Echternach.

Leitstelle mit deutlich repräsentativem Charakter

Nicht allein die Mitarbeiter zeigen sich begeistert von ihrem neuen Arbeitsumfeld. Die Leitstelle erhalte bei Besuchen von Auftraggebern und potenziellen Kunden ungeteilt Lob und Anerkennung. Jörg Echternach: „Diese Leitstelle signalisiert führende Kompetenz und Fachwissen. Werte, für die unsere Unternehmensgruppe seit mehr als 100 Jahren steht!“



Ist überzeugt von der Leistung des Jungmann-Teams:
„Diese Leitstelle signalisiert führende Kompetenz und
Fachwissen.“

Jens Schütte
Leiter AES/NSL

UNVERBINDLICHES ANGEBOT ANFORDERN

Im Projekt genutzte Komponenten:



Display-Wall-Monitorwand mit speziellen S-PVA-Panels für den zuverlässigen
24/7 Betrieb. Als Option mit proaktiver Alarmfunktion



MultiConsoling® - Anlage Komplette Kontrollraumsteuerung für Arbeitsplatz,
Monitorwand und weitere Systeme



myGUI® Bedienoberfläche - im intuitiven 3D-Design Ihres Kontrollraums für
maximalen Bedienkomfort



Stratos X11 Kontrollraum-Pult optional mit Höhenverstellung und proaktivem AlarmLight



PixelDetection® - Proaktive Alarm-Software zur Verkürzung der Reaktionszeiten

Planung / 3D-Planung

Weitere Projekte mit einer ähnlichen Aufgabenstellung



The Sqaire, Frankfurt

THE SQAIRE
DISCOVER NEW WORK CITY

Mehr erfahren



Versicherungsunternehmen, Köln

Versicherungsunternehmen

Mehr erfahren



Nürnberger Wach- und Schließgesellschaft



Mehr erfahren
